

Autorenrichtlinien der Zeitschrift „F&S-Filtrieren und Separieren“

In der Zeitschrift **F&S - Filtrieren und Separieren** werden Fachaufsätze, Kurzmitteilungen, und Informationen zur Separationstechnik und damit verwandten Gebiete veröffentlicht. Die Form von Fachaufsätzen bietet sich für praxisnahe Übersichtsartikel, wissenschaftliche Forschungsarbeiten und Erfahrungsberichte an. In Form von Kurzmitteilungen kann über Verfahren, Apparate, Versuchsergebnisse sowie über Tagungen und Ausstellungen berichtet werden. Sonstige Informationen werden in kurzer Form in den Rubriken „Produktinformationen“, „Branchenforum“ und „Für Sie gelesen“ veröffentlicht. Zu allen Rubriken sind Manuskripte in deutscher Sprache stets willkommen. Die Beiträge sollen Leser informieren und offene Fragen beantworten. Die Manuskripte werden nach einer Begutachtung und ggf. Überarbeitung veröffentlicht.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte an:

F&S - Filtrieren und Separieren
Redaktion
Birkenstr. 1a
D-67724 Gonbach
Tel./Fax: 06302-5707/5708
e-mail: FSRedaktion@t-online.de

Annahmebedingungen:

Mit der Übersendung des Manuskriptes an die Redaktion garantiert der Autor bzw. die Autoren auch ohne schriftliche Erklärung, dass er bzw. sie im Besitz der Urheberrechte sowie ggf. erforderlicher Freigabegenehmigungen ist bzw. sind.

Inhalt, Umfang der Manuskripte

Fachaufsätze müssen anwendungsorientiert und verständlich geschrieben sein. Das dazugehörige Manuskript sollte die Richtwerte von 12 Textseiten (A4), bis zu 10 Abbildungen sowie bis zu 5 Tabellen nicht überschreiten. Der Zeilenabstand sollte 1 1/2 betragen. Auf der Titelseite ist eine Zusammenfassung (Kurzfassung) aufzuführen, welche das Ziel und den Zweck der Arbeit sowie die wichtigsten Ergebnisse und Schlussfolgerungen enthält. Sie sollte nicht mehr als 15 Schreibmaschinenzeilen umfassen. Im Beitrag soll neben den eigenen Ergebnissen auch auf Ergebnisse anderer eingegangen werden. Die hierzu bekannte Literatur ist zu zitieren.

Kurzmitteilungen können über interessante Neuerungen und Einzelergebnisse (z. B. Versuchs- und Betriebsresultate, Inbetriebnahmen, Neuentwicklungen) informieren. Das Manuskript sollte in diesem Fall acht Seiten (inkl. Abbildungen, Tabellen und Literaturzitate) nicht überschreiten. Eine Kurzfassung ist in diesem Fall nicht erforderlich.

Sonstige Informationen bedürfen keiner besonderen Form. Sie werden von der Redaktion überarbeitet und formatiert.

Bei einem Fachaufsatz und einer Kurzmitteilung sollte der Text durch Zwischenüberschriften gegliedert sein. Tabellen und Abbildungen sind erwünscht, wenn dadurch eine Textkürzung und eine übersichtlichere Darstellung erreicht wird. Auf Tabellen, Abbildungen und Literaturzitate muss im Text Bezug genommen werden. Sie sollen ebenso wie mathematische Gleichungen mit arabischen Zahlen durchnummeriert werden. Tabellen und Abbildungen sind auf gesonderten Blättern, d. h. nicht in den Text eingefügt, geliefert werden. Verwendete Abkürzungen im Text, in den Abbildungen und in den Tabellen sind zu erklären (im Text bei der ersten Verwendung). Es sind nur die Einheiten des Internationalen Systems (SI-Einheiten) zu verwenden.

Formatierung der Manuskripte für Fachaufsätze und Kurzmitteilungen

Titelseite: Die Titelseite muss den vollständigen Namen (Vor- und Zunahme) der Autoren, ihre akademischen Grade und ihre Adressen (inkl. Telefon- und Telefaxnummern sowie E-Mail-Adressen) enthalten. Bei Fachaufsätzen ist zusätzlich zum Titel eine Kurzfassung erforderlich.

Textverarbeitung: Das Manuskript sollte mit einem Textverarbeitungssystem (vorzugsweise WORD) erstellt werden. Er sollte endlos erfaßt sein. Unterstreichungen und Hervorhebungen durch verschiedene Schriftarten und Großschreibung sollten nicht erfolgen. Das Manuskript muss auf einem Datenträger (z. B. Diskette oder CD) und als Ausdruck eingereicht werden. Der Dateiname sollte auf dem Ausdruck und auf der Diskette vermerkt werden.

Rechtschreibung: Bei der Abfassung der Manuskripte ist die „neue Rechtschreibung“ zu beachten. Diese hat die Möglichkeit unterschiedlicher Schreibweisen vergrößert. Bei der Abfassung eines Manuskriptes sollten daher folgende Punkte beachtet werden:

- Es ist die „wissenschaftliche“ Schreibweise anzuwenden, die z. B. internationaler Nomenklatura folgt (z. B. IUPAC-Empfehlungen). So ist die Schreibweise *Calzium* statt Kalzium oder *Ethanol* statt Äthanol zu verwenden.
- Fachbegriffe aus Fremdsprachen werden nicht eingedeutscht (z. B. *Shredder* statt Schredder).

Abbildungen: Jede Abbildung muss eine Unterschrift (Legende) erhalten. Die Unterschriften sollten auf einem gesonderten Blatt aufgeführt werden. Die Abbildungsvorlagen müssen reproduktionsfähig geliefert werden. Auf eine ausreichend große und klare Beschriftung ist zu achten. Die Koordinaten von Diagrammen müssen mit dem Symbol der Größe und der zugehörigen SI-Einheit versehen werden. Bei Beschriftungen, Diagrammen und Fließbildern sind die entsprechenden Normen zu beachten. Abbildungen sind zu nummerieren und dem Manuskript separat beizulegen.

Eine Abbildung auf einem Datenträger muss in einer 1:1 Darstellung mit mindestens einer 300 dpi Auflösung vorliegen. Die Bildqualität des Internets ist für eine Reproduktion in der Zeitschrift meist nicht ausreichend. Bei gescannten Abbildungen sollte möglichst auch die Scan-Vorlage mit eingereicht werden.

Tabellen: Tabellen sind durchlaufend zu nummerieren und mit einer Tabellenüberschrift zu versehen.

Mathematische Gleichungen: Mathematische Gleichungen sind deutlich zu schreiben (Indizes, Hochzahlen). Sie können in einer separaten Zeile im Text oder bei einer entsprechenden Hinweiszeile (z. B. Gl. 1) auf einem separaten Blatt aufgeführt werden. Alle verwendeten Formelzeichen sind entweder im Text oder in einem gesonderten Verzeichnis am Ende der Arbeit zu erklären.

Literaturverweise: Literaturverweise und -zitate sind mit fortlaufenden arabischen Zahlen in schrägen Strichen, z. B. nach Mayer /1/, zu kennzeichnen. Das Verzeichnis der Literaturstellen ist am Ende des Manuskripts unter der Überschrift „Literatur“ anzufügen.

Anlag zu den folgenden Angaben sollte zitiert werden:

/1/ S. Ripperger: *Tue Gutes und Schreibe darüber*; F&S-Filtrieren und Separieren 16 (2002), Nr. 3, S. 110-115

/2/ *Die Deutsche Rechtschreibung*, 21. Auflage, Dudenverlag, Mannheim (1996)

VDL-Verlag GmbH
F&S-Filtrieren und Separieren
Heinrich-Heine-Straße 5
D-63322 Rödermark
Tel.: 0 60 74 / 92 08 80
Fax: 0 60 74 / 9 33 34
e-mail: vdl-verlag@t-online.de